



SVP Wettingen

Fraktionsbericht SVP: Herzlichen Dank, geschätzter Einwohnerratspräsident, lieber Gögi Huser!

Wir werden deine pointierten, trockenen, durchwegs humorvollen Beiträge in unseren Fraktionssitzungen und nicht zuletzt auch bei der Führung der Einwohnerratssitzungen sehr vermissen. Du hast den Ratsbetrieb in den letzten beiden Jahren geprägt: Für uns ein wunderbares Beispiel, wie gut es dem politischen Alltag tut, wenn dieser auch mit Grundsätzen der Privatwirtschaft konfrontiert wird. So warst du stets sehr gut auf die Sitzungen vorbereitet und war es dir ein Anliegen, diese effizient durchzuführen. Die SVP-Fraktion und die SVP-Ortspartei sind besonders stolz darauf, mit dir in den vergangenen beiden Jahren einen Ratspräsidenten gestellt zu haben, der den Wettiger Ratsbetrieb so positiv geprägt hat! Herzlichen Dank, Gögi!

Zum leidigen Thema Chropfchrötte an der letzten Badenfahrt stellt die SVP-Fraktion fest, dass der Regierungsrat dem Gemeinderat keinen Blankoschein ausgestellt hat. Störend bleibt, dass ein gewinnorientierter Verein am Schluss noch zusätzlich Geld erhält. Die Fraktion erwartet nun vom Verein Chropfchrötte, dass dieser am 975-Jahr-Jubiläum Wettings im 2020 ebenfalls mitmachen wird als kleines Dankeschön für das reichlich fliessende Finanz-Manna der Gemeinde – und zwar gratis und franko.

Ein schönes Beispiel für politischen Leerlauf ist das Postulat der Fraktion SP/Wettigrüen. Alle gestellten Fragen sind bereits im kantonalen Bericht „Elimination von Mikroverunreinigungen auf Abwasserreinigungsanlagen“ vom Oktober 2018 vollumfänglich abgehandelt. Hätte die Fraktion SP/Wettigrüen diesen Bericht gelesen, so hätte sie auf diese das Budget der Gemeinde zusätzlich belastende politische Problembewirtschaftung verzichten können. Die SVP-Fraktion erwartet Entgegennahme und gleichzeitige Abschreibung des Postulats, um der Gemeinde zusätzlichen Mehraufwand und unnötige Folgekosten zu ersparen.

SVP-Fraktion, 5.12.2019